Grundlagen des Entrepreneurship



Prof. Dr. Carolin Bock

WiSe 20/21 - Dozent: Dipl. Wirtsch. Inf. Andreas Schindler

Kapitel 3.2 – 18. November 2020



Ubersicht der Lehrveranstaltung



1. Einleitung, Definitionen und Formen von Entrepreneurship



2. Entrepreneurship und ökonomische Entwicklung



3. Ideenfindung & Opportunity



4. Der Entrepreneurial Manager



5. Unternehmerisches Handeln



6. Geschäftsmodell und Geschäftsplan



7. Teams, Leadership und Netzwerke



8. Wachstum und Internationalisierung



Kenntnisse & Identifizierung von Opportunities



- Die Wahrscheinlichkeit, eine Opportunity zu entdecken, ist nicht für alle Menschen gleich.
- Die Kenntnisse eines jeden Individuums über den Markt, die Kunden und Wettbewerbsprodukte beeinflussen die Entdeckung von neuen Opportunities maßgeblich.



Das vorhandene Wissen eines Jeden entscheidet über das Wahrnehmen einer unternehmerischen Gelegenheit!

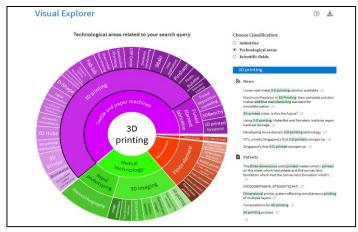
Inspirationen (I/II): Mapegy.com

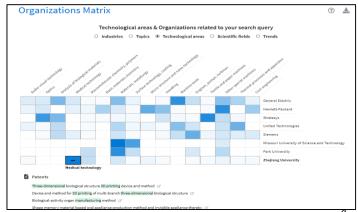




Mapegy Report zum Thema: Additive Manufacturing

Der Report ist 100 Tage gültig und aktualisiert sich automatisch (täglich).





Wissen & Kreativität



Die 18 Stunden CD

- Sony hätte beinahe eine einmalige Chance verpasst, als das Unternehmen Mitte der 70er Jahre an der Entwicklung von Musik-CDs gearbeitet hat.
- Warum?
 - Da Sony dachte, dass 18 Stunden Musik auf einer CD keinen Mehrwert für Kunden bietet!
- Warum genau 18 Stunden?
 - Da sich Sony nur an der Größe von Langspielplatten (Schallplatten) orientiert hat.



Quelle: Ward (2004)

Betriebsblindheit – Exkurs für TU Studenten



Können Sie hier ein Tier erkennen?

See Video

Haben Sie es schon einmal gesehen?

Betriebsblindheit – Exkurs für TU Studenten

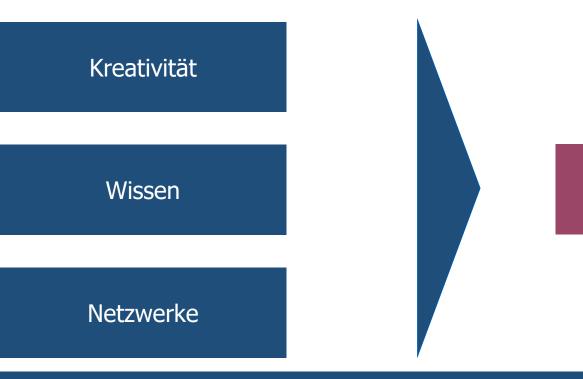




Manchmal liegt eine Lösung direkt vor uns, wir sind aber nicht in der Lage, diese zu erkennen

Faktoren zur Identifizierung von Opportunities





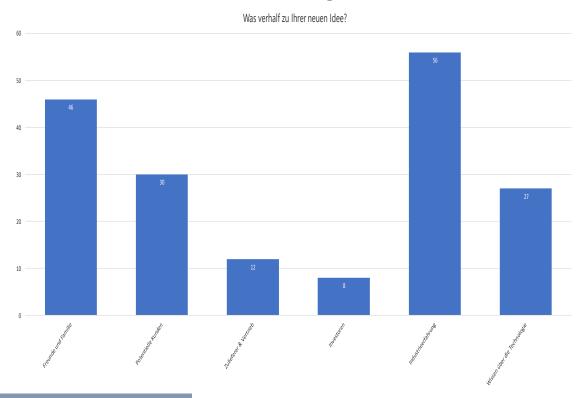
Opportunity

Veränderung der Umwelt

Die Rolle von sozialen Netzwerken (I/II)



Mögliche Quellen, um unternehmerische Gelegenheiten zu identifizieren:



Quelle: Hills et al. (2004).

Die Rolle von sozialen Netzwerken (II/II)



Weitere Funktionen von sozialen Netzwerken im Hinblick auf Entrepreneurship

Selbstständigkeit der Eltern

Ermutigung durch Freunde

Selbstständigkeit von Freunden

Status: Verheiratet

Erhöhung der Wahrscheinlichkeit ein Entrepreneur zu werden

1.4

1.9

2.0

nicht signifikant

Ergebnis: Soziale Netzwerke...

- Bieten Informationen in Bezug auf:
 - Technologischen Wandel
 - Sozialen/demogr.Wandel
 - Politischen/regulatorischen Wandel
- Ermutigen eine Idee zu verfolgen/zu verwirklichen
- Bieten Unterstützung

Ursachen einer Opportunity



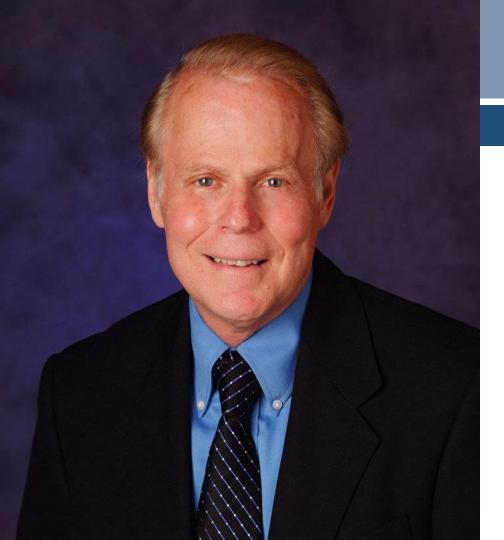
Umfeldfaktoren (PEST*)

- Politischer und regulatorischer Wandel
- Wirtschaftlicher Wandel
- Sozialer und demografischer Wandel
- Technologischer Wandel

Personale Faktoren

- Motivation
- Wahrnehmungsveränderungen
- Entscheidungsfehler anderer Akteure und besondere Fähigkeiten

^{*} PEST: political, economic, societal, technological



PEST und die Quellen der unternehmerischen Gelegenheiten

Robert A. Baron (2006)

"Opportunities emerge from a complex pattern of changing conditions — changes in **p**olitical, **e**conomic, **s**ocietal, **t**echnological conditions (PEST).

They come into existence at a given point in time because of a juxtaposition or confluence of conditions which did not exist previously but is now present."

Quellen der unternehmerischen Gelegenheiten



Verfolgen Sie politische, technologische, wirtschaftliche und soziale Veränderungen aufmerksam und informieren Sie sich proaktiv darüber!

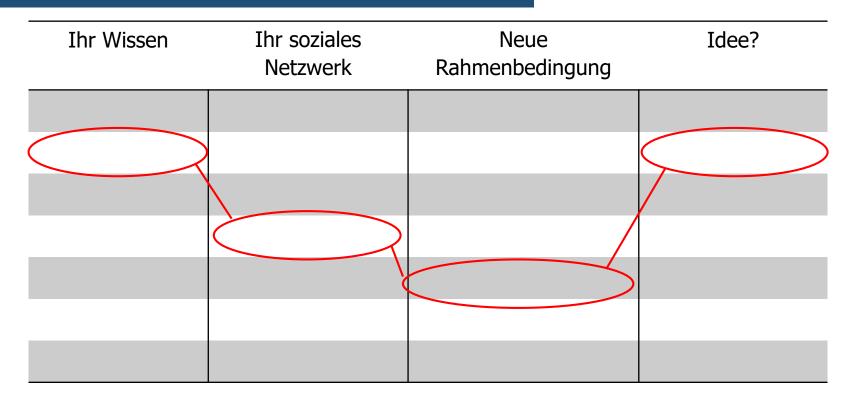
Überlegen Sie, welche Konsequenzen diese Veränderungen haben können!

Denken Sie an mögliche unternehmerische Gelegenheiten!

Quellen der unternehmerischen Gelegenheiten



Welche aktuellen Trends kennen Sie?



Ergebnisse des Ausschöpfens



Individualebende

- Überleben
- Gewinn
- Wachstum
- Börsengang

Gesamtwirtschaftliche Ebene

Neue Märkte

Neue Industrien

Innovationen

Zusätzliche Opportunities

Grundlagen des Entrepreneurship



Prof. Dr. Carolin Bock

WiSe 20/21 - Dozent: Dipl. Wirtsch. Inf. Andreas Schindler

Kapitel 3 – Ende Kapitel 3.2



Kursübersicht



				Andreas Schindle
#	Datum	Thema	Zeit	Dozent
1	04.11.2020	Einführung & ökon. Entwicklung	16:15 – 17:55	Andreas Schindle
2	11.11.2020	Ideenfindung & Opportunities	16:15 – 17:55	Andreas \ \8.^\
3+4	18.11.2020	Recap + Q&A	16:15 – 17:55	A am den
5	25.11.2020	Der entrepreneurial Manager	16:15 – 17	SSION WERE aler
6	02.12.2020	Unternehmerisches Handeln	16.1 iye 5	Schindler
7 + 8	09.12.2020	Vorlesung + Live Q&A	16. Liersci	Andreas 7,8. Ar alm den der der der der Andreas Schindler Andreas Schindler
9	16.12.2020	Vorlesung	16:15 17:55	Andreas Schindler
10	13.01.2021	Vorlesung + Live Q&A	16:15 – 19:00	Andreas Schindler
11	20.01.2021	Vorlesung	16:15 – 17:55	Andreas Schindler
12	27.01.2021	Vorlesung	16:15 – 17:55	Andreas Schindler
13	03.02.2021	Vorlesung + Live Q&A	16:15 – 19:00	Andreas Schindler
14	10.02.2021	Vorlesung / Fragen zur Klausur	16:15 – 17:55	Andreas Schindler